

TIGGES-Thorax

Modulare Wirbelsäulenorthese
mit variablem Aufbausystem



TIGGES-Thorax

HMV-Nummer
23.13.01.1001

TIGGES innovative Modul-Orthesen



Patent erteilt

Patienten-Information

TIGGES-Thorax

Gebrauchsanweisung

Sehr geehrte Patientin,
sehr geehrter Patient,

Ihr Arzt hat Ihnen mit der **TIGGES-Thorax** ein effektives Qualitätsprodukt verordnet. Wir hoffen, dass diese Brustwirbelsäulenorthese Ihren schnellstmöglichen Heilungsprozess unterstützen wird. Hierzu ist es sehr wichtig, dass Sie diese Gebrauchsanweisung **vollständig** und **sorgfältig durchlesen!**

Für die korrekte therapeutische Wirkung der **TIGGES-Thorax** ist ein genaues Anpassen durch einen hierfür geschulten Orthopädietechniker erforderlich, der auch die Einweisung in das System mit Ihnen vornimmt.

Um eine bestmögliche Therapie mit der **TIGGES-Thorax** zu erzielen, möchten wir Sie bitten, die folgenden Seiten in Ruhe zu lesen und die vorgegebenen Anleitungen zu beachten. Der gewünschte Therapieeffekt kann selbstverständlich nur dann eintreten, wenn die Orthese korrekt getragen wird.

Wir freuen uns, wenn die **TIGGES-Thorax** Ihnen bestmöglich hilft und zu Ihrem guten Lebensgefühl beiträgt.

Zweckbestimmung

Zweckbestimmung der Orthese ist die Aufrichtung und Entlastung der Brustwirbelsäule (s. Indikationen).

Leistungsmerkmale

Die Orthese ist geeignet für Patienten ab 12 Jahren und einer Körpergröße von 140 bis 210 cm mit Schädigung im Wirbelsäulen-Bereich.

Anlegen der TIGGES-Thorax

Beim **ersten Anlegen** der Orthese muss **durch einen Orthopädietechniker** der **optimale und individuelle Sitz überprüft** und gegebenenfalls korrigiert werden! Das richtige Anlegen sollte vom Techniker **mehrfach** mit dem Patienten geübt werden.



Vor dem **Anlegen** der **TIGGES-Thorax** müssen die Seitenteile vorne geöffnet sein. Auch die Schultergurte sollten vorne unten weit geöffnet und an den hinteren seitlichen Flauschstreifen des Brustgurtes befestigt sein (sind dann beim Schließen leichter zu greifen).

Die **TIGGES-Thorax** wie eine Weste überstreifen.

Den unteren Brustgurt mit den aufgesetzten „Schließschlaufen“ (bitte mit Fingern hineingreifen, dadurch wesentlich leichtere Handhabung) so schließen, dass bei guter Verträglichkeit ein fester Halt gegeben ist.

Die seitlichen Schultergurte so fest anziehen, dass der im hinteren Teil eingearbeitete Stabilisierungsbügel fest an die Brustwirbelsäule herangezogen wird (so stramm wie verträglich). Die Schultergurte vorne mittig ankletten.

Ablegen der TIGGES-Thorax

Die Orthese in umgekehrter Reihenfolge ablegen und die Schultergurte an den seitlich hierfür angebrachten Flauschstreifen ankletten (damit das spätere erneute Anziehen erleichtert wird). Anschließend **sofort alle Klettverschlüsse wieder schließen**, damit das hochwertige elastische Material nicht beschädigt wird.

Bitte zusätzlich beachten

- Bei der **TIGGES-Thorax** handelt es sich um ein hochwertiges Hilfsmittel, dessen therapeutische Wirkung **nur bei einer qualifizierten und individuell richtigen Anpassung durch die hierfür geschulten Orthopädietechniker** erzielt werden kann! Die Abgabe kann daher grundsätzlich nur durch das Fachhandwerk für Orthopädietechnik erfolgen!
- Die **TIGGES-Thorax** sollte nur unter ärztlicher Anleitung getragen werden. Hierbei sind die Angaben dieser Gebrauchsanweisung unbedingt zu beachten.
- Die **TIGGES-Thorax** ist nur zur einmaligen Versorgung für einen Patienten vorgesehen. Bei Nichtbeachtung kann es z. B. zu Materialbruch und/oder Infektionen kommen.
- Eine Bearbeitung/Veränderung der Metallteile der **TIGGES-Thorax** darf nur durch entsprechend ausgebildetes Fachpersonal erfolgen. Bei Nichtbeachtung kann die Leistung des Produktes beeinträchtigt werden, so dass eine Produkthaftung ausgeschlossen wird.
- Werden die elastischen Materialien der **TIGGES-Thorax** nachträglich verändert, kann die Leistungsfähigkeit der Orthese nicht mehr gewährleistet werden.
- Eine Entsorgung der **TIGGES-Thorax** kann problemlos über den Hausmüll vorgenommen werden.
- Sollten Sie **außergewöhnliche Veränderungen an sich (z. B. Zunahme der Beschwerden)** feststellen, suchen Sie bitte umgehend Ihren Arzt auf.






Vor der Reinigung

Bevor Sie die Orthese auseinanderbauen, **empfehlen wir unbedingt**, den untenstehenden Absatz „**Nach der Reinigung**“ durchzulesen und anhand der noch zusammengebauten Orthese **nachzuvollziehen**. Gehen Sie dabei folgendermaßen vor (**bitte auch die Technische Information beachten**):

- Lösen Sie die untere Klettverbindung des Stabilisierungsbügels am Mieder und ziehen Sie den Bügel vorsichtig aus dem BWS-Mieder heraus.
- Der Stabilisierungsbügel kann mit einem Schwamm und einer pH-neutralen Seife oder einem Haarwaschmittel gereinigt werden. Nicht mit direkter Hitze trocknen (Föhn, Heizung), sondern mit einem Tuch trockenreiben oder an der Luft trocknen lassen.

- Vor dem Waschen des Mieders **schließen Sie bitte unbedingt alle Klettverbindungen**, um Schäden an den elastischen Materialien und eventueller anderer Wäsche zu vermeiden.

Pflegeanleitung

	DEU	ENG	ESP	ITA
	Schonwäsche	Machine wash permanent press	Ciclo suave	Ciclo delicato
	Chlorbleiche nicht möglich	Do not bleach	No blanquear	Non candeggiabile
	Nicht bügeln	Do not iron	No planchar	Non stirare
	Keine chem. Reinigung möglich	Do not dry clean	No lavar en seco	Non lavare a secco
	Trocknen im Trommel-trockner nicht möglich	Do not tumble dry	No usar máquina secadora	Non asciugabile in asciugatrice

Die Orthese keinesfalls direkter Hitze aussetzen (z. B. Heizung, Sonneneinstrahlung)!

Körperschweiß, kosmetische Fette und Öle beeinträchtigen die Lebensdauer, insbesondere der elastischen Gewebe, deshalb wird gelegentliches Waschen sehr empfohlen:

- nur in lauwarmem Wasser (ca. 30°C)
- nur Feinwaschmittel verwenden
- nicht reiben oder bürsten
- nach dem Wäschebad gut ausspülen
- flach auf Frottiertuch auslegen, einrollen und ausdrücken – nicht wringen
- beim Trocknen Sonneneinwirkung, Ofen- oder Heizungsnähe vermeiden
- **keinesfalls im Heißlufttrockner trocknen**

Nach der Reinigung



Nach dem Waschen schieben Sie den Stabilisierungsbügel in die Klett Tasche des oberen Mieders (**Achtung:** Wölbung im oberen Teil des Bügels muss nach hinten zeigen = soll Wirbelsäule „überbrücken“).

Die Abdeckung so auf die unteren Enden des Bügels schieben, dass der Bügel an die Rückseite der Orthese angeklebte werden kann.

Material











In der Orthese werden folgende Materialien verwendet:

Stoffe & Polster	Polyamid, Polyurethan, Polyester, Elastan, Viskose, Lycra, Neopren, Baumwolle
Metalle	Aluminium

Die elastischen Materialien der Mieder enthalten Latex, das zu einer Sensibilisierung der Haut und/oder allergischen Reaktionen führen kann. Bitte konsultieren Sie gegebenenfalls Ihren Arzt.

Die eingesetzten Kunststoff- und Textilmaterialien unterliegen einem natürlichen Alterungsprozess und sollten daher i. d. R. nicht länger als fünf Jahre (nach Herstellungsdatum) genutzt werden.

Symbole

	DEU	ENG	ESP	ITA
	Hersteller	Manufacturer	Fabricante	Fabbricante
	Ist ein Medizinprodukt	Medical device	Producto sanitario	Dispositivo medico
	Unique Device Identification	Unique Device Identification	Unique Device Identification	Unique Device Identification
	Herstellerdatum	Date of manufacture	Fecha de fabricación	Data di fabbricazione
	Verwendbar bis	Use by date	Fecha de caducidad	Utilizzare entro la data indicata
	Chargenkennzeichnung	Batch code	Código de lote	Codice di lotto
	Nicht zur Wiederverwendung (Einmalgebrauch)	Do not reuse	No reutilizar	Utilizzare solo una volta
	Vor Nässe schützen	Keep dry	Manténgase seco	Conservare a secco
	Vor Lichteinstrahlung schützen	Keep away from sunlight	Manténgase fuera de la luz del sol	Conservare al riparo dalla luce solare
	Latex-Bestandteil	Item contains or has a presence of natural rubber latex	Contiene látex	Contiene lattice

Indikationen

Dorsalgie/Facetensyndrom leicht; Hyperkyphose-Schmerz mit leichter Ausprägung; Morbus Scheuermann adult mit Beschwerden und leichter sagittaler Deformität; schwere chronische BWS-Myogelose; Osteoporose: statischer BWS-Osteoporose-schmerz/Kyphoseschmerz, isolierte BWS-Fraktur ohne Deformität mit Schmerz-symptomatik; Osteomalazie (BWS) ohne BWS-Deformität.

Nebenwirkungen

Unter der Voraussetzung einer sachgemäßen Anwendung (richtiges Anlegen) sind Nebenwirkungen bis jetzt nicht bekannt. Zu fest anliegende Bandagen oder Orthesen können prinzipiell zu lokalen Druckerscheinungen führen oder auch in seltenen Fällen Blutgefäße oder Nerven einengen: Durch das Prinzip der Bandage (Delordosierung durch Erhöhung des intraabdominalen Druckes) kann es prinzipiell zu einer Risikoerhöhung von Erkrankungen kommen, die im Zusammenhang mit einem erhöhten intraabdominalen Druck stehen, wie z. B. Hypertonie, venöse Rückflussstörung, Leistenhernien, Refluxbeschwerden u. a.

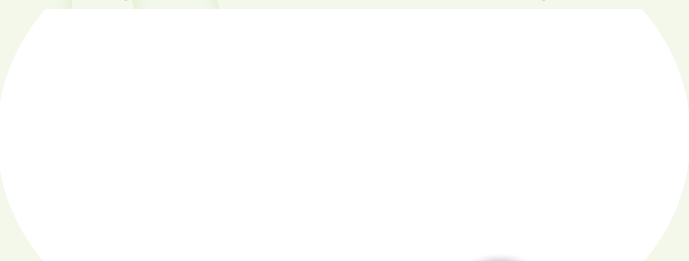
Kontraindikationen (relativ)

Überempfindlichkeiten sind bis jetzt nicht bekannt.

Bei nachfolgenden Krankheitsbildern kann das Anlegen und Tragen eines solchen Hilfsmittels kontraindiziert sein:

1. Hauterkrankungen/-verletzungen im versorgten Körperabschnitt, insbesondere bei entzündlichen Erscheinungen; ebenso bei aufgeworfenen Narben mit Anschwellung, Rötung und Überwärmung.
2. Empfindungsstörungen.
3. Stärkere Einschränkung der kardiopulmonalen Leistungsfähigkeit (Gefahr der Blutdrucksteigerung bei angelegtem Hilfsmittel und stärkerer körperlicher Leistung).
4. Schwangerschaft ab dem 3. Monat

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Ihren **Orthopädietechniker**:



TIGGES innovative Modul-Orthesen

TIGGES-Zours GmbH
D-45525 Hattingen
Am Beul 10

Telefon 00 49 (0) 23 24-5 94 97-0
Telefax 00 49 (0) 23 24-5 94 97-29
E-Mail tigges@zours.de
Internet www.t-flex.de



Bitte lesen Sie die
Datenschutzhinweise
auf unserer Website
www.zours.de



00312/0621